



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Das kriegen wir geregelt!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Das kriegen wir geregelt! – Eine Spielregelsammlung für die Großen Spiele

Dr. Günther Koch, München

<b>Zeit</b>	beliebig einsetzbar
<b>Niveau</b>	Klassen 5–12
<b>Ort</b>	Turnhalle oder Sportplatz
<b>Ziele</b>	regelgeleitetes Handeln entwickeln

## Allgemeine Hinweise

Die vorliegenden Materialien bieten eine umfassende Sammlung der Spielregeln und Schiedsrichterzeichen der vier Sportarten Basketball, Fußball, Handball und Volleyball.

Wurden die Spielregeln gemeinsam mit den Schülern erarbeitet und besprochen, so können die **Lückentexte (M 1 bis M 4)** zur Vertiefung in Einzelarbeit oder als Hausaufgabe verwendet werden. Ebenso können sie für verhinderte und erkrankte Schüler dazu dienen, die Unterrichtsinhalte zu erarbeiten bzw. Sie können die Arbeitsblätter einsammeln und zur Leistungsbeurteilung nutzen.

Die zusätzlichen **Rechercheaufträge (M 9 bis M 12)** fordern die Schüler auf, sich im Internet über die Entstehung und Geschichte der einzelnen Sportarten zu informieren und sich zu überlegen, wie sie diese Informationen den anderen präsentieren wollen (z. B. als Plakat, PPP, Referat usw.). Hier bietet sich die Zusammenarbeit mit den Fächern Deutsch, Wirtschaft und Informatik an.

## Praktische Tipps

### Einsatz der Bild- und Textkarten (M 5 bis M 8)

Die Bildkarten und die dazugehörigen Texte zu den Handzeichen der Schiedsrichter können Sie direkt im Unterricht einsetzen. Nachdem die Schüler über die einzelnen Sportarten Bescheid wissen und diese im Unterricht durchgeführt wurden, bietet sich der Einsatz der Materialien entweder zu Beginn oder am Ende einer Stunde, z. B. in Staffeltwettkämpfen, an: Kopieren Sie dazu die Kärtchen doppelseitig und schneiden Sie diese aus. Teilen Sie die Schüler in mehrere Teams ein. Die Teams stellen sich an einer Startlinie an einer Hallenseite auf. Legen Sie für jedes Team am anderen Ende der Halle einen Satz Karten mit der Bildseite nach oben aus.

Die Ersten aus jeder Gruppe laufen nun so schnell wie möglich zu ihrem Stapel und suchen sich eine Karte aus. Diese bringen sie zu ihrer Mannschaft zurück und benennen gemeinsam die Bedeutung des Schiedsrichter-Handzeichens. Die Gruppen können ihre Antwort mithilfe der Kartenrückseite überprüfen. Ist die Antwort richtig, startet der nächste Läufer und holt eine weitere Karte. Ist die Antwort falsch, wird die Karte zur Seite gelegt und zählt später nicht als Punkt.

Gewonnen hat die Mannschaft, die als Erste wieder im Ziel ist, bzw. die zusätzliche Punkte durch richtige Antworten erzielen konnte.

Im Folgenden einige Tipps, wie Sie die Staffelläufe durchführen und variieren können:

### **Basketball und Handball**

- Die Schüler prellen während des Laufs einen Basketball oder Handball mit der starken/schwachen Hand.
- Sie laufen mit dem Ball Slalom durch Stangen oder Hütchen.
- Die Schüler müssen auf der Strecke zur anderen Hallenseite bei aufgestellten Hütchen mit den Händen den Boden berühren (und evtl. erst wieder zur Startlinie zurücklaufen, bevor sie ganz ans Ende laufen dürfen).

### **Fußball**

- Die Schüler führen während des Laufs einen Fußball eng am Fuß.
- Die Schüler laufen mit dem Fußball Slalom um Stangen oder Hütchen.
- Zeigen Sie (oder ein Schüler, der nicht aktiv am Unterricht teilnehmen kann) während des Laufs eine Zahl mit den Fingern an, die die Läufer laut benennen müssen. (So lernen die Schüler, den Blick während des Dribblings vom Ball zu nehmen.)
- Die Schüler laufen ohne Ball zur Mittellinie und nehmen dort den Pass eines Mitspielers auf, um damit anschließend weiter zu den Kärtchen zu laufen.

### **Volleyball**

Eine Laufstaffel zum Schwerpunkt Volleyball ist nur mit einer koordinativ starken Lerngruppe möglich bzw. mit einer Gruppe, die die Techniken des Pritschens und Baggerns schon gut beherrscht.

- Die Schüler laufen mit einem Volleyball bis zur Mittellinie, bleiben dort stehen und pritschen oder baggern den Ball vor sich selbst zwei- bis dreimal hoch und laufen dann weiter.
- Eine einfache Variante ist es, den Ball während des Laufs vor oder neben sich am Boden herrollen zu lassen.

### **Hinweis**

Da die hier aufgeführten Spielregeln bei offiziellen Sportveranstaltungen und Turnieren zum Tragen kommen, kann es gerade im Schulsport sinnvoll sein, diese abzuwandeln. So bietet es sich in sehr heterogenen Sportgruppen an, zusätzliche Regeln einzuführen. Im Basketball können z. B. starke Spieler verpflichtet werden, Körbe ausschließlich mit der schwachen Hand zu erzielen, und im Handball muss vor einem Torwurf jedes Mannschaftsmitglied am Ball gewesen sein. Da die Schüler mit in die Regelentwicklung einbezogen werden und den Sinn dieser Modifikationen verstehen, trägt dies entscheidend zur Fairnesserziehung bei.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Das kriegen wir geregelt!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

